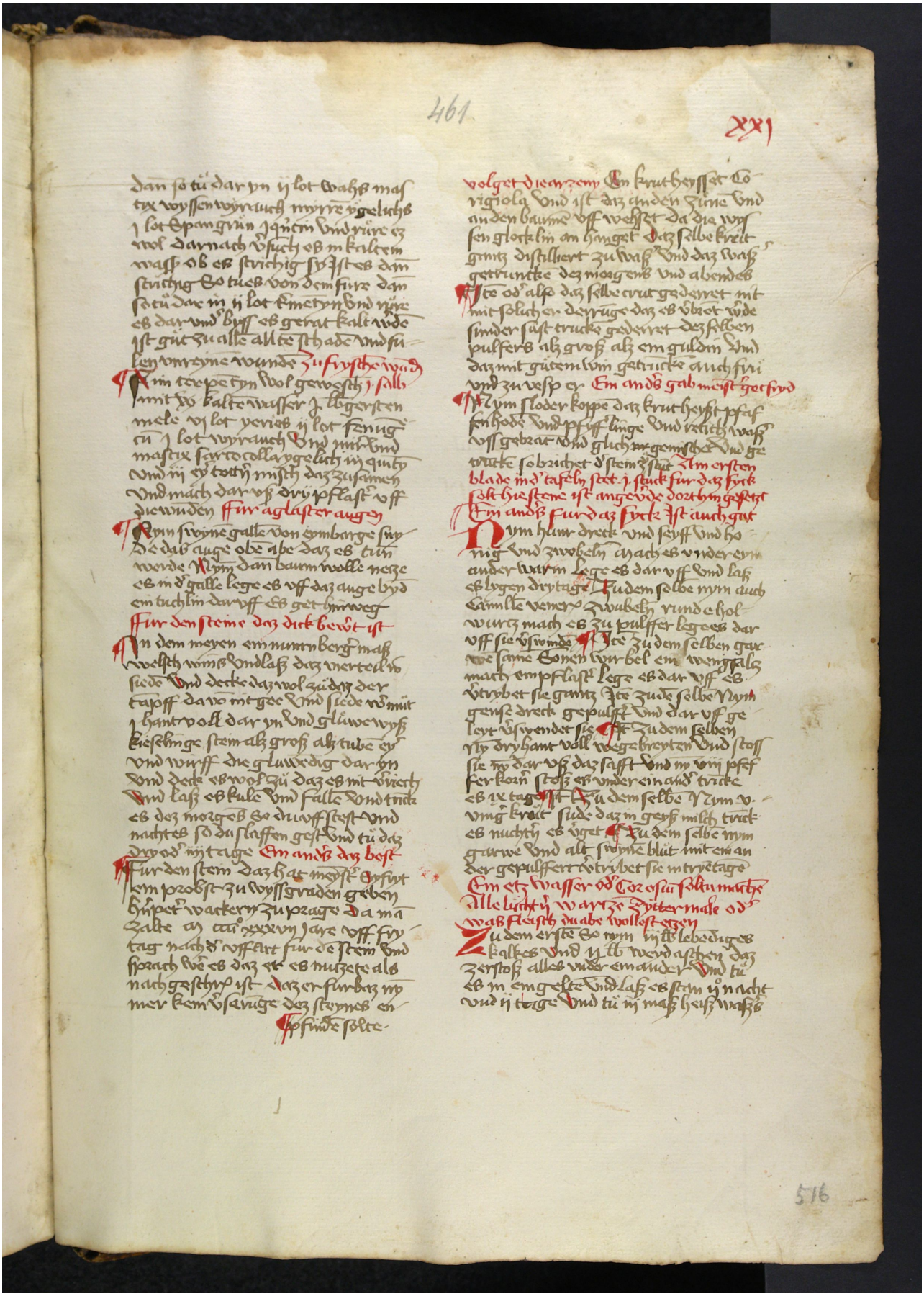
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



dan so tü dar yn ij lot wahs mas
tix wyssen wyrauch myrre vgeluchs
j lot span grün j grüen bind rüre es
wol darnach vßuch es in kaltem
wasser ob es stricht so ist es dem
stricht So tues von dem fure dan
so tü dar in ij lot kimeyn bind rüre
es dar vnd vß es gerat kalt wide
ist gut zu alle alte schade vnd su
ley vnreyne wunde zu firsche wad

Nim treppe tyn wol gewesch j salb
mit so kalte wasser j ligersten
mele vj lot yeries ij lot fenugi
cu j lot wyrauch bind zimir bind
mastix sarcocolla vgeluch in gute
wind ij eyr toter misch daz zusamen
vnd mach dar vß drü pflast vff
die wunden Fur aglaster augen

Nym sywne galle von ymbarge sy
de das auge ole abe daz es tün
werde Nym dan baum wolle netze
es in d galle lege es vff daz auge bind
em tuchlin dar vff es get hin weg
Fur den steme daz dick bewst ist

In dem meyen em nunnberg mas
welsch wins bind las daz vertel vß
siede vnd decke daz wol zü daz der
tapff dar mit gee bind siede vß mit
j hant voll dar yn bind glüwe wyss
kiesling ge stem als groß als tube ey
vnd wurff die gluwe dig dar yn
bind decke es wol zü daz es mit vlieth
bind las es kule bind salle bind trinke
es dez morgens so du vffstest vnd
nachtes so du slaffen gest bind tü daz
dry od in tage Ein ander das best

Fur den stem daz hat meyst gefurt
Em probst zu wyssgraden geben
hispet wacker wy zu pozage da ma
salte ey czu xxxvij jare vff fry
tag nach d vffart fur de stem bind
sprach lie es daz er es mizete als
nach gesthy ist dez er furbaz nu
mer kein vsczuge dez stymes en

hofinde solte

volget die wyrzey Ein kruthersser Co
rigiola bind ist daz ander kline bind
in den baume vff wesst da die wyf
sen glorklin an hanget daz selbe kraut
gantz distilliert zu wasser bind daz wasser
getrunckte dez morgens vnd abendes

Ite od alse daz selbe crut gedenet mit
mit solich er. dey ruge daz es vbret wide
sinder sast trucke gedenet dez selben
pulvers als gros als em guldin bind
daz mit gutem wyn getrucke auch fur
vnd zu vesp er Ein ander gab meyst gefurd

Nym sloder koppe daz kruthersst pfaf
fenhode bind pfriffling bind reich wasser
vff gebrat bind gluch mi gemischet bind ge
trucke so bruchet d stem zu fur Am ersten
blade in d tafeln stet j stuck fur daz fyrk
salt hie steme ist angevide dozu hin gesetzt
Ein ander fur daz fyrk ist auch gut

Nym hum dreck vnd seyff bind ho
ning bind zwobeln ey ach es vnder ein
ander lutern lege es dar vff bind las
es lygen dry tage Tu dem selbe nym auch
cämille venen zwubeln rund chol
wurtz mach es zu pulver lege es dar
vff sie vsromde Ite zu dem selben gur
we same bonen wyn bel em wenig als
mach em pflast lege es dar vff es
vtrybet sie gantz Ite zu dem selbe Nym
grense dreck gepulvert bind dar vff ge
lert vßwender sie Ite zu dem selben
nym dry ham voll vrege breyten bind stoss
sie in dar vß daz sasft bind in vom pfef
fer korn stoß es vnder ein and trinke
es ix tage Ite zu dem selbe Nym v.
vmg kraut sude daz in gers milch trinck
es nuchtn es vget Ite zu dem selbe nym
gurwe bind alt sywne blüt mit em an
der gepulvert vtrybet sie in tre tage
Ein etz wasser od Coczosiu solu mache
alle lucht in warze zitter male od
was flasch du abe wollest etzen

Zu dem erste so nym ij tl lebendigs
kalkes bind ij tl werd asche daz
zerstoß alles vnder ein ander bind tü
es in em gelte bind las es stan vn nacht
vnd ij tage bind tü in mas heis wasse